

Stadt Heidelberg Postfach 10 55 20 69045 Heidelberg

An die Mitglieder des Gemeinderates

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Unser Zeichen

Amt / Dienststelle
**Bürgermeister für
Umwelt, Bürgerdienste
und Integration –
Wolfgang Erichson**

Verwaltungsgebäude
Palais Graimberg - Kornmarkt 5

Bearbeitet von
Wolfgang Erichson

Zimmer
0.12

Telefon
06221 58- 20600

Telefax
06221 58-4620600

E-Mail
dezernat4@heidelberg.de

Datum
20. Februar 2018

Familie Ramadan

Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

ich erlaube mir, Ihnen die grundsätzliche Vorgehensweise der Stadt zu erläutern:

Die Familie ist im September 2011 eingereist, nachdem eine erste Einreise von Herrn Ramadan mit seinen Eltern nach einem erfolglosen Asylantrag zu seiner Ausreise führte. Sein Asylfolgeantrag sowie die Erstanträge seiner Frau und seiner Kinder wurden abgelehnt und durch rechtskräftige Gerichtsent-scheidung 2014 gültig.

Dennoch hat die Stadt Heidelberg versucht, der Familie zu helfen, indem sie Herrn Ramadan einen Ausbildungsplatz über die Heidelberger Dienste be-sorgt hat. Nachdem Herr Ramadan bei dieser Ausbildung gekündigt wurde und auch bei einer weiteren Ausbildung erneut gekündigt wurde, wurde die Fa-milie im Dezember 2017 darüber informiert, dass aufgrund der Rechtskraft der abgelehnten Asylanträge sie mit einer Ausreise bzw. Abschiebung rechnen muss.

Die von der Stadt erteilte Ausbildungsuldung war durch das zweimalige Ab-brechen einer Ausbildung abgelaufen, und es konnte aus rechtlichen Gründen für eine erneute Ausbildung auch keine erneute Ausbildungsuldung erteilt werden.

Die Stadt Heidelberg wird grundsätzlich nicht über Abschiebungen informiert. Diese liegen in der alleinigen Verantwortung des Regierungspräsidiums. Ein von der Anwältin der Familie am Abschiebetag unternommener Versuch, nach § 123 Verwaltungsgerichtsordnung einstweiligen Rechtsschutz für die Familie zu erwirken, ist durch das Gericht abgelehnt worden.

Stadt Heidelberg
Postfach 10 55 20
69045 Heidelberg

Bürgerservice:
Telefon 06221 58-10580
Telefax 06221 58-10900
stadt@heidelberg.de

Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE14 6725 0020 0000 0240 07
BIC: SOLADES1HDB

So erreichen Sie uns:
Buslinie 33
(Rathaus / Bergbahn)
Buslinie 35
(Alte Brücke)



Wir haben also als Stadt Heidelberg gerade in diesem Fall eine sehr intensive Unterstützung geleistet, die weit über das vorgeschriebene Mindestmaß hinausgeht. In vielen anderen Fällen hat dies zu einer erfolgreichen Integration geführt. **Wenn jedoch - wie in diesem Fall - ein Antragsteller die gesetzlich geforderten Integrationsleistungen mehrfach nicht erbringt, dann sind auch die Möglichkeiten der Kommune erschöpft.**

Daher wird die Kommune den nunmehr vorliegenden Anträgen der Anwältin auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis wegen gelungener Integration nicht entsprechen.

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Erichson